

SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug der Kraftfahrzeugsteuer

An das Hauptzollamt:

Hauptzollamt Oldenburg

Postfach 2469

26014 Oldenburg

Ich ermächtige die unten genannte Zahlungsempfängerin, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der unten genannten Zahlungsempfängerin auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs, die grundsätzlich 14-tägige Frist für die Information vor Einzug einer fälligen Zahlung auf einen Tag vor Belastung verkürzt wird.

Zudem gelten folgende Regelungen:

- Die Vorabinformation über den Einzug einer fälligen Zahlung erfolgt durch den an die/den Halter/in gerichteten Steuerbescheid. Hierbei werden Zahlungsbetrag, Zeitpunkt der Fälligkeit der Zahlung sowie die u.g. Gläubiger-Identifikationsnummern mitgeteilt. Die Mandatsreferenznummer wird im Steuerbescheid oder in einem gesonderten Schreiben mitgeteilt.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in nicht identisch mit der/dem Halter/in ist, obliegt es der/dem Halter/in die/den Girokontoinhaber/in über die mitgeteilte Information in Kenntnis zu setzen.
- In dem Falle, dass die/der Girokontoinhaber/in identisch mit der/dem Halter/in ist, wird die u.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet. (Hinweis: Sofern Sie mit der vorstehenden Regelung zur Steuererstattung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte nach Erteilung des Steuerbescheids an Ihr zuständiges Hauptzollamt.)

Zahlungsempfängerin S07 Gläubiger-Identifikationsnummer:

Girokontoinhaber/in S01

S02

S03

S04

Kontoverbindung Girokontoinhaber/in S05

Hinweis: Die Angabe des BIC ist nicht erforderlich, wenn Ihre IBAN mit "DE" beginnt.

S06

S13

Name der Halterin / des Halters

S24

Zulassungsdaten

S25 S26

Erklärung der Halterin/ des Halters

Ich werde die/den o.g. Girokontoinhaber/in nach Eingang des Steuerbescheides über die für den Einzug mitgeteilten Informationen in Kenntnis setzen.

Ich erkläre mich einverstanden, dass die o.g. Bankverbindung auch im Falle einer Steuererstattung verwendet werden kann. (**Hinweis:** Sofern Sie mit der vorstehenden Erklärung zur Steuererstattung nicht einverstanden sind, wenden Sie sich bitte nach Erteilung des Steuerbescheids an Ihr zuständiges Hauptzollamt.)

Unterschrift der Halterin/ des Halters (nur erforderlich soweit Girokontoinhaber/in und Halter/in nicht identisch sind)

Wenn die Kfz-Halterin/der Kfz-Halter **nicht** selber erscheint:

Vollmacht

Der gültige Personalausweis oder Reisepass der Vollmachtgeberin/des Vollmachtgebers ist **im Original** vorzulegen!

Ich bevollmächtige hiermit _____

Die Vollmacht umfasst: (Zutreffendes **ankreuzen**, nicht zutreffendes **streichen**)

- die Zulassung bzw. Umschreibung auf meinen Namen, die Anmeldung des Fahrzeugs zur Kfz-Steuer und die Entgegennahme aller Kfz-Papiere und der Schilder für mich.
- die Beantragung eines Kurzzeitkennzeichens in meinem Namen sowie die Entgegennahme des Fahrzeugscheines und der Schilder für das Kennzeichen.
- die Beantragung eines Ausfuhrkennzeichens sowie die Entgegennahme des Zulassungsscheines und der Schilder für mich.
- das Einverständnis zur Bekanntgabe der Kfz-steuerrechtlichen Verhältnisse und möglicher Rückstände aus vergangenen Zulassungen, sowie die Entgegennahme einer Aufstellung der Kfz-Steuerrückstände.

Datum, Unterschrift und ggf. Firmenstempel

Nummer des Ausweisdokuments

Bei Händlern:

Wir versichern, dass das Fahrzeug vorschriftsmäßig im Sinne der FZV/StVZO ist und dass die Fahrzeug-Ident-Nummer am Fahrzeug mit der in der ZB II (im Fahrzeugbrief) verzeichneten übereinstimmt. Die Kennzeichenschilder werden vorschriftsmäßig angebracht. Die unterzeichnete Firma stellt die Zulassungsbehörde von sämtlichen Schadensersatzansprüchen oder sonstigen Ansprüchen frei, die ihr gegenüber von Dritten wegen der Zulassung erhoben werden sollten.

Datum, Unterschrift und Firmenstempel

Bei Minderjährigen: Erklärung der/des gesetzlichen Vertreter/s

Als gesetzliche/r Vertreter erkläre ich mich/wir uns damit einverstanden, dass das vorseitig beschriebene Fahrzeug für die/den minderjährige/n Antragsteller/in zum Verkehr auf öffentlichen Straßen zugelassen wird.

Ich bin/Wir sind darüber unterrichtet, dass Schadensersatzansprüche gegen mich/uns gestellt werden können.

Datum

Falls nur ein Elternteil das Sorgerecht hat, ist dies nachzuweisen. Die Personalausweise der Eltern sind im Original vorzulegen.

Unterschrift des Vaters

Unterschrift der Mutter

Unterschrift des sonst. gesetzl. Vertreters (z.B. Vormund)